

# **Vortrag Kolloquium**

## **Beitrag von „strahlekeks88“ vom 3. August 2013 17:44**

Hallo,

ich habe nach den Ferien meine Prüfung und wollte hier einmal fragen, welches Thema für den Einstiegsvortrag im Kolloquium zu empfehlen ist?

Für Tipps wäre ich sehr dankbar!:-)

---

## **Beitrag von „jole“ vom 4. August 2013 09:21**

Nimm ein Thema, das Dich reizt und wo Du das Gefühl hast, dass Du wirklich viel dazu erzählen kannst. Bei mir war es das Thema "Elternarbeit" mit dem Schwerpunkt auf etwas kompliziertere Elternschaft.

---

## **Beitrag von „Primi“ vom 4. August 2013 13:37**

Ich würde auch sagen, dass du am besten ein Thema nehmen solltest, das dich interessiert und über das du viel erzählen kannst. Ich hatte als Thema "Offener Unterricht". Ich habe dann zuerst etwas zu dem Begriff "Offener Unterricht" gesagt, dann die Stufen (Dimensionen) des offenen Unterrichts nach Peschl erläutert. Der nächste Punkt war der Bezug zu den Richtlinien und Lehrplänen, dann Ziele, Gründe und Merkmale genannt und zuletzt die Lehrerrolle und Probleme und Grenzen. Streue in deinen Vortrag ruhig Stichworte ein, zu denen dir auch noch viel einfällt. Wenn du nämlich da ein paar wichtige Stichworte sagst, werden die Prüfer eventuell darauf eingehen und du kannst weiter frei erzählen.

---

## **Beitrag von „Ulrike\_80“ vom 4. August 2013 14:41**

Ich hatte als Einsprechthema "Unterrichtsstörungen". Das konnte man gut lernen, sowohl theoretische als auch praktische Aspekte verbinden und die Prüfer waren auch sehr angetan; Wenn du möchtest, kann ich dir gerne meine Lernzettel schicken...

---

### **Beitrag von „sommerblüte“ vom 7. August 2013 22:08**

Ich hab beim Einstieg für "Förderdiagnostik" entschieden und da auch noch irgendwie den Konstruktivismus reingebaut....war aber auch Sopäd...

Kann mich aber meinen Vorschreibern nur anschließen, nimm ein Thema, das dich interessiert und in dem du dich auch jetzt schon (ohne die ganze Vorbereitung) ziemlich sicher fühlst. 

---

### **Beitrag von „Entchen“ vom 8. August 2013 11:51**

Ich hatte mich damals für die 10 Merkmale guten Unterrichts nach Hilbert Meyer entschieden. Zuerst habe ich alle genannt und ganz kurz (!) erläutert und mich dann für ein Merkmal (oder waren es zwei?) entschieden, welches ich für besonders wichtig erachte (inkl. Begründung) und das ganze weiter ausgeführt - inklusive einiger Beispiele aus meiner Unterrichtspraxis.

Das war meiner Meinung nach ein recht dankbares Thema, wenn auch nicht sehr ausgefallen

